

Pause

baissé d'un demi-ton

Lied de Franz Schubert (1797-1828), extrait de Die Schöne Müllerin (La belle meunière) Op. 25, D. 795 sur un poème de Wilhelm Müller (1794-1827).

Ziemlich geschwind

The first system of the musical score consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a key signature of three sharps (F#, C#, G#) and a 2/2 time signature. It contains a melodic line with eighth notes and rests, featuring three triplet markings. The lower staff is in bass clef with the same key signature and time signature, providing a harmonic accompaniment with chords and single notes.

The second system continues the musical score with two staves. The upper staff continues the melodic line with triplet markings. The lower staff continues the harmonic accompaniment.

10

Mei - ne Lau - te hab ich ge - hängt an die Wand, hab' sie um -

The third system includes a vocal line on the upper staff starting at measure 10. The lyrics are "Mei - ne Lau - te hab ich ge - hängt an die Wand, hab' sie um -". The piano accompaniment continues on the lower staves.

15

- schlun - gen mit ei - nem grü - nen - Band ich kann nicht mehr sin - gen, mein Herz ist zu voll,

The fourth system includes a vocal line on the upper staff starting at measure 15. The lyrics are "- schlun - gen mit ei - nem grü - nen - Band ich kann nicht mehr sin - gen, mein Herz ist zu voll,". The piano accompaniment continues on the lower staves.

20

weiß nicht, wie ich's in Rei - me zwin gen — soll.

pp

This system contains measures 20 through 24. It features a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in grand staff (treble and bass clefs). The key signature is two sharps (F# and C#). The piano part includes dynamic markings like *pp* and accents (>), and a triplet of eighth notes in measure 23.

Mei — ner — Seh-n-sucht al ler - hei - ße - sten Schmerz ———— durft' ——— ich — aus —

This system contains measures 25 through 29. It continues the vocal line and piano accompaniment from the previous system. The piano part features a melodic line in the right hand and a harmonic accompaniment in the left hand.

25

hau — chen in Lie — der — schmerz, und — wie ich klag - te so süß und —

This system contains measures 30 through 34. The vocal line and piano accompaniment continue. The piano part maintains the harmonic support with some chromatic movement in the bass line.

30

fein ——— glaubt' — ich — doch, mein Lei - den wär' — nicht — klein.

This system contains measures 35 through 39. The vocal line and piano accompaniment conclude the passage. The piano part features a melodic line in the right hand and a harmonic accompaniment in the left hand.

35

Ei, wie groß ist wohl mei - nes Glüc - kes Last, daß kein Klang auf Er - den es

40

in sich faßt, daß kein Klang auf Er - den es in sich faßt?

45

Nun, lie - be Lau - te, ruh an dem Na - gel hier,

50

und weht ein Lüft - chen ü — ber die Sai - ten — dir, und streift ei - ne Bie - ne mit

55

ih - ren Flü — geln dich, da wird mir so ban - ge, und es durchschau - ert mich

60

Wa - rum ließ ich das Band auch hän — gen so lang' ? Oft

fliegt's um die Sai - ten mit seuf — zen - dem Klang — Ist es der Nach — klang

65

mei - ner Lie - bes - pein ? Soll es das Vor - spiel - neu - er - Lie - der

70

sein ? Ist es der Nach - klang

75

mei - ner lie - bes - pein ? Soll es das Vor - spiel - neu - er - Lie - der

80

sein ?

Meine Laute hab' ich gehängt an die Wand,	J'ai accroché mon luth au mur,
Hab' sie umschlungen mit einem grünen Band	Je lui ai noué un ruban vert
Ich kann nicht mehr singen, mein Herz ist zu voll,	Je ne peux plus chanter, mon cœur est trop plein,
Weiß nicht, wie ich's in Reime zwingen soll.	Je ne sais pas comment le contraindre dans mes vers.
Meiner Sehnsucht allerheißesten Schmerz	La douleur la plus brûlante de mon désir
Durft' ich aushauchen in Liederschmerz,	Je pouvais l'exprimer en plaisanterie en chansons,
Und wie ich klagte so süß und fein,	Et quand je me plaignais si doucement et délicatement,
Glaubt ich doch, mein Leiden wär' nicht klein.	Je pensais que mon chagrin n'était pas petit.
Ei, wie groß ist wohl meines Glückes Last,	Ah, comme le fardeau de mon bonheur est lourd
Daß kein Klang auf Erden es in sich faßt ?	Qu'aucun son sur terre ne peut le contenir !

Nun, liebe Laute, ruh' an dem Nagel hier!	Maintenant, cher luth, reste accroché à ton clou !
Und weht ein Lüftchen über die Saiten dir,	Et si une légère brise souffle sur tes cordes,
Und streift eine Biene mit ihren Flügeln dich,	Et si une abeille t'effleure avec ses ailes,
Da wird mir so bange und es durchschauert mich,	Ma peur et je suis traversé d'un frisson.
Warum ließ ich das Band auch hängen so lang	Pourquoi ai-je laissé le ruban pendre si longtemps ?
Oft fliegt's um die Saiten mit seufzendem Klang	Pourquoi il vole sur le cordes avec un son triste.
Ist es der Nachklang meiner Liebespein ?	Est-ce l'écho de la douleur de mon amour ?
Soll es das Vorspiel neuer Lieder sein ?	Serait-il le début de nouveaux chants ? (traduction Guy Lafaille)

